

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **59 (1979)**

Heft 8

PDF erstellt am: **15.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Notizen

---

## MITARBEITER DIESES HEFTES

*Hans Jörg Mettler* ist Korrespondent für «Der Bund» und andere Schweizer Zeitungen bei der EG in Brüssel.

senpolitik (Mitherausgeber 1975), Internationale Konventionen gegen die Folter (Herausgeber, 1979).

\*

\*

*Alois Riklin*, geboren 1935, ist Professor für Politikwissenschaft an der Hochschule St. Gallen. Buchveröffentlichungen: Selbstzeugnisse des SED-Regimes (1963), Das Berlinproblem (1964), Weltrevolution oder Koexistenz? (1969), Die Europäische Gemeinschaft im System der Staatenverbindungen (1972), Grundlegung der schweizerischen Aussenpolitik (1975), Handbuch der schweizerischen Aus-

*Werner Stauffacher* ist 1921 in Buchs (SG) geboren. Nach dem Besuch der Kantonsschule St. Gallen studierte er in Genf. Seit 1944 war er Assistent des Herausgeberkomitees der Spitteler-Ausgabe, später Mitherausgeber und hauptverantwortlicher für die Geleitbände. Von 1962–1973 arbeitete er an der Spitteler-Biographie. Stauffacher ist seit 1953 Professor für deutsche Literatur an der Universität Lausanne.

Prof. Dr. Urs Bitterli, 5000 Aarau, Konradstrasse 17

Dr. phil. Alfred Cattani, 8132 Egg, Brunnenwiese 3

Walter Helmut Fritz, D-75 Karlsruhe, Kolbergerstrasse 2A

Prof. Dr. phil. Bernhard Gajek, D-8411 Lappersdorf, von-Kleist-Strasse 24

Prof. Dr. phil. Manfred Gsteiger, 2000 Neuchâtel, Château 7

Eugen Hugentobler, 8802 Kilchberg, Schwandenstrasse 16

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58

Hans Jörg Mettler, B-1040 Bruxelles, av. de la Renaissance

Barbara Meyer, 8001 Zürich, Häringstrasse 1

Richard Reich, 8127 Aesch-Forch, Aeschstrasse 927

Leonhard Reinisch, D-8012 Ottobrunn, Eibenstrasse 9

Prof. Dr. iur. Alois Riklin, 9010 St. Gallen, Holzstrasse 31

Verena Spoerry-Toneatti, 8810 Horgen, Claridenstrasse 3

Prof. Dr. phil. Werner Stauffacher, 1012 Lausanne, 32, Risière